**Bieterfragen**

**Vergabekennziffer: ZABUZ4**

Stand: 07.05.2025

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Frage** | **Antwort** |
| **1** | Frage zu GB-Microsites als Referenz: Unsere Recherche hat ergeben, dass es bislang nur ein PDF des Geschäftsberichtes gibt. Ist ein Online-Report konkret geplant? | Ja |
| **2** | Frage zur Leistungsbeschreibung: Neues CD: Bekommen wir die CD-Guidelines mit Start der Stufe 2 des Ausschreibungsprozesses? | Ja |
| **3** | Minipitches: Beabsichtigen Sie eine faire prozentuale Aufteilung zwischen den Agenturen, die den Zuschlag erhalten? Wie waren die Leistungen bislang prozentual zwischen den Agenturen aufgeteilt? | Es gibt keine prozentuale Aufteilung. Wie die Einzelabrufe aus der Rahmenvereinbarung erfolgen, ist in Punkt 2.2 der Rahmenvereinbarung geregelt. |
| **4** | Frage zu den Zuschlagskriterien in den Verfahrensbedingungen (Stufe 2), Kreativaufgabe: Aus unserer Sicht ist die CD-Entwicklung für eine fiktive Klimaschutzpartei eine ganz eigene und sehr politische Aufgabe. Können Sie uns sagen, warum Sie diese Aufgabenstellung gewählt haben? Wie ist der Zusammenhang zu Ihrer Arbeit und den angefragten Leistungen zu verstehen? | Die Leistung umfasst auch Leistungen zu gestalterischen Auftritten wie in der Kreativaufgabe gefordert. |
| **5** | Laut Ausschreibungsunterlagen suchen Sie einen Pool an Agenturen für die entsprechenden Leistungen – zudem ist ein Mindestumsatz von 1 Mio EUR gefordert, was kleinere und mittlere Agenturen von vornherein ausschließt. Zudem wird auch die Höhe des Jahresumsatzes in den Bewertungskriterien als ein zu bewertender Punkt herbeigezogen – je mehr Umsatz, desto mehr Punkte. Heißt also mehr Umsatz = mehr Qualität/Kompetenz? | Es geht um die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit im Rahmen der Eignung des Bieters. Es geht dabei nicht um Qualität. Aufgrund des benötigten Auftragsvolumens wird eine bestimmte Agenturgröße vorausgesetzt. |
| **6** | Nachweis bei Eignungsleihe durch Unterauftragnehmer  3.2.2 Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit  Wir bitten um weitere Auskünfte, wie mit dem Thema „Eignungsleihe“ bei der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit gemäß 3.2.2 umgegangen werden soll.  Hintergrund: Wir planen, uns als Bewerber gemeinsam mit einem bzw. mehreren konzernverbundenen Tochter-Unternehmen und mit einer Eignungsleihe bei dem Eignungskriterium Umsatz zu bewerben.  Frage a: Ist dieses Vorgehen erlaubt und können die Angaben zu Gesamtumsatz bzw. Umsatz im Tätigkeitsbereit kumuliert (Bewerber + Unterauftragnehmer) angegeben werden? | Ja, das ist möglich. |
| Frage b: Wenn die oben genannten Frage a. mit Ja beantwortet wird, bitten wir um Auskunft, wie die Angaben zu Gesamtumsatz bzw. Umsatz im Tätigkeitsbereich im Hinblick auf die Aufteilung Bewerber / Unterauftragnehmer angegeben bzw. ausgewiesen werden sollen. | Es sollte jeweils der Gesamtumsatz des Bewerbers und des Unterauftragnehmers (Eignungsverleihers) und der Umsatz im Tätigkeitsbereich des Bewerbers und des Unterauftragnehmers (Eignungsverleihers) angegeben werden. |
| **7** | 3.2.3 Technische und berufliche Leistungsfähigkeit  Referenzen  Gibt es bzgl. der geforderten Referenzen weitere Anforderungen oder Vorgaben hinsichtlich der Darstellung, die auch im Hinblick auf die Qualitätsbewertung der Referenzen für Sie maßgeblich sind?  Bzgl. der Vergleichbarkeit der Referenzen der einzelnen Bewerber, bitten wir um weitere Spezifikationen / Ausführungen hinsichtlich Art, Umfang, etc. | Nein, es gibt keine weiteren Anforderungen. |
| **8** | Eigenerklärung Nachhaltigkeit:  Fachliche Expertise bzw. Nachweise in umweltfreundlicher und ressourcenschonender grafischer Produktion bzw. ggf. Nachweis von nachhaltigen Unternehmenspraktiken wie Reduzierung durch digitale Tools, Büros mit Energieausweis oder die Nutzung von „grüner“ Energie.  Frage: Wir bitten um Konkretisierung hinsichtlich Inhalt der Eigenerklärung bzw. der Nachweise die ggf. hier gefordert sind. | Mit der Eigenerklärung sollen sich die Bewerber als nachhaltig agierende Unternehmen darstellen. Dabei können die aufgeführten Maßnahmen unterschiedlicher Natur sein. |
| **9** | In dem Dokument „Verfahrensbedingungen inklusive Teilnahmebedingungen“ Abschnitt 3.2.3 Technische und berufliche Leistungsfähigkeit soll der Bieter mindestens eine Referenz für einen digitalen Geschäftsbericht (Microsite) vorlegen. Volle Punktzahl gibt es für 3 Microsites.  Verstehen wir es richtig, dass der Fokus bei dem Nachweis auf Microsites liegt und damit auch andere Inhalte als Geschäftsberichte gezeigt werden können? | Es sollen Microsites für Geschäftsberichte vorgelegt werden. |
| **10** | Sie schreiben, dass die Rahmenvereinbarung mit mindestens 2 und max. 3 Auftragnehmenden abgeschlossen wird. Wie ist dies genau zu verstehen, sind Bietergemeinschaften zu bilden oder kann man sich beispielsweise auch rein auf Leistungspaket 3 und 4 bewerben? | Die Rahmenvereinbarung wird mit mehreren Auftragnehmern geschlossen. Einzelabrufe aus der Rahmenvereinbarung werden gemäß 2.2 der Rahmenvereinbarungen vergeben.  Es müssen keine Bietergemeinschaften gebildet werden, können aber.  Eine Bewerbung auf nur einzelne Leistungspakete ist nicht möglich. |
| **11** | Ist es möglich, dass wir an der Ausschreibung teilnehmen, auch wenn unser Jahresumsatz unter 1 Mio. Euro pro Jahr liegt? Unsere Leistungsfähigkeit können wir anhand vergleichbarer Auftraggeber\*innen darstellen. | Das ist leider nicht möglich. |
| **12** | Muss zum Teilnahmeantrag bereits das Preisblatt mit abgegeben werden? | Nein, das muss gegebenenfalls später mit dem Angebot abgegeben werden. |
| **13** | Frage zu den GB-Microsites als Referenz: Reichen zur Ansicht auch Screenshots der Microsites? | Ja, das ist ausreichend. |
| **14** | Für den Bereich Korrektorat arbeiten wir mit einem Dienstleister zusammen. Haben wir es richtig verstanden, dass folgende Dokumente vom Dienstleister auszufüllen/zu bestätigen sind:  Erklärung Einsatz\_Unteraufträge\_Eignungsleihe  Eigenerklärung\_Nichtvorliegen\_von\_  Ausschlussgründen \_§§\_123\_124\_GWB  Darüber hinaus muss ein Nachweis für die Ausübung seines Berufes voliegen.  Sind dies die drei einzigen Nachweise/Anforderungen, die von dem Dienstleister vorgelegt werden müssen (außer zusätzl. Unternehmensvorstellung)? | Die Anlage „Erklärung Einsatz Unteraufträge Eignungsleihe“ ist nicht vom Unterauftragnehmer, sondern vom Teilnehmer/Bieter auszufüllen. Vom Unterauftragnehmer ist die Anlage „Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer“ auszufüllen. Ob weitere Dokumente von dem Unterauftragnehmer auszufüllen sind, richtet sich danach, ob eine Eignungsleihe vorgenommen werden soll oder nicht. |
| **15** | Die bereitgestellten Anlagen enthalten teilweise eine falsche Vergabekennziffer, die sich auch in den Word-Dokumenten nicht ändern lässt. Zudem stellt sich uns die Frage nach der Unterscheidung der beiden geforderten Eigenerklärung zu Umweltmanagementmaßnahmen (Seite 9 der Verfahrensbedingungen) und Nachhaltigkeit (Seite 10 Verfahrensbedingungen). Könnten Sie bitte erläutern, welche Abgrenzung hier vorgenommen werden soll? Oder reicht zu beiden Punkten eine Eigenerklärung? | Die Dokumente wurden nun mit der korrekten Vergabekennziffer hochgeladen.  Die Angaben zur Nachhaltigkeit können in einer Eigenerklärung erfolgen. |
|  |  |  |